

Amtsblatt für den Landkreis Starnberg

39. Ausgabe vom 21. September 2016

Seite 1

INHALT:

- ▼ Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität am 27.09.2016
- ▼ Öffentliche Bekanntmachung nach Art. 66 Abs. 2 Satz 4 Bayerische Bauordnung (BayBO)
- ▼ Europaweites offenes Verfahren nach VOB/A-EU; Schlosser im Wasserpark Starnberg
- ▼ Europaweites offenes Verfahren nach VOB/A-EU; Trockenbaudecken im Wasserpark Starnberg
- ▼ Europaweites offenes Verfahren nach VOB/A-EU; Außengeräte und Pergola im Wasserpark Starnberg
- ▼ Bebauungsplan Nr. 8109, 10. Änderung für den Bereich nördlich der Straße Am Schloßhöhlz, Gemarkung Starnberg, als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a des Baugesetzbuches

◆ Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität am 27.09.2016

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität des Landkreises Starnberg findet statt am

Dienstag, 27.09.2016 um 14:30 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Starnberg

- Tagesordnung: -

I. Öffentliche Sitzung

1. Radverkehr im Landkreis; Erstellung eines Alltagsradroutennetzes für den Landkreis Starnberg; Vorstellung des Berichts und der Maßnahmen durch das Ingenieurbüro Dr. Brenner, Aalen
2. Radverkehr im Landkreis; Alltagsradverkehr – Umsetzungsplanung der Maßnahmen zur Optimierung des Alltagsradroutennetzes
3. Bericht zur Landschaftspflege im Landkreis Starnberg
4. Verschiedenes

II. Nicht öffentliche Sitzung

◆ Öffentliche Bekanntmachung nach Art. 66 Abs. 2 Satz 4 Bayerische Bauordnung (BayBO)

Das Landratsamt Starnberg hat am 06.09.2016 die Baugenehmigung zur Nutzungsänderung für ein Wohnheim für 29 unbegleitete, jugendliche Flüchtlinge auf dem [REDACTED] erteilt. Öffentlich-rechtlich geschützte nachbarliche Belange werden, soweit sie der behördlichen Prüfung unterliegen, durch das Vorhaben nicht verletzt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München, Hausanschrift: Bayerstr. 30 in 80335 München,

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts sowie elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen*) Form.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

***) Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtliche Wirkung! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).**

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

Die Verfahrensakte kann im Landratsamt Starnberg, Kreisbauamt, nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter 08151/148-355 im Zimmer 279 eingesehen werden.

Landratsamt Starnberg – Karl Roth, Landrat

Bekanntmachungen der Stadt Starnberg

◆ Europaweites offenes Verfahren nach VOB/A-EU; Schlosser im Wasserpark Starnberg

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name Stadt Starnberg - Bauamt -
Straße Vogelanger 2
PLZ, Ort 82319 Starnberg
Telefon 08151/772-155
Fax 08151/772-355
E-Mail Vergabestelle@starnberg.de
Internet www.staatsanzeiger-eservices.de

b) Vergabeverfahren
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer 5700.9400-349.2

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
nicht zugelassen

d) Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung
Strandbadstraße 17 in 82319 Starnberg

f) Art und Umfang der Leistung
Los 1 - SCHLOSSER
- 15 Stk. Technik/Differenztreppen, Leiter, Überstiege
- 12 m Randzargen mit Stahlgeländer
- 35 m Randzargen mit Stahllaschen
- 4 m Randzargen mit Stahlblechrüstung
- 550 kg Unterkonstruktion für Holztreppenbrüstung/-Geländer
- 1 Schiebetor Stahlrahmen/Steckmetall
- 10 schwebende Hockerbänke Stahl/Holz

- 6 Bierbankkombination Sonderbau fest installiert
- 8 Pflanztröge mit Rahmen - UK aus Stahl
- 400 m SVL Geländerstäbe
- 50 qm Bekleidungsplatten Ahorn
- 1 Ladeboard
- 1 Plattformlift
- 1 Schwimmbadlifter
- 1 Seilwinde
- 1 Tresor

LOS 2 - EDALSTAHLSCHLOSSER
- 17 m Handlauf für Leuchtgeländer
- 50 m Handläufe ES, wandbefestigt oder Pfosten
- 70 m Handläufe ES/Holz
- 3 Stk. Überstiege/Einstiegsleitern
- 9 Stk. Aufarbeitungen Einstiege Leitern etc.
- 2 Stk. Sprungturmeitern und Geländer
- Ersatzteile für best. Sprungbrett, Erneuerung Sprungbrettturmbelag
- Kleinteile

g) Erbringen von Planungsleistungen
nein

h) Aufteilung in Lose
ja

i) Ausführungsfristen
Fertigstellung der Leistungen bis: 21.07.2017

Beginn der Ausführung:
27.03.2017

j) Nebenangebote
nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen
siehe Punkt a) Stadt Starnberg - Vergabestelle

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform
Für die Vergabeunterlagen wird kein Entgelt erhoben.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
Stadt Starnberg - Vergabestelle -
Vogelanger 2
82319 Starnberg

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen
Deutsch

q) Angebotseröffnung am 25.10.2016 um 14:00 Uhr
Ort: Rathaus Stadt Starnberg - Zimmer 316 -
Vogelanger 2, 82319 Starnberg

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Gem. VOB/A-EU 2016 sind Bieter oder Bevollmächtigte nicht mehr zugelassen.

r) Geforderte Sicherheiten
siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

t) Rechtsform der Bietergemeinschaften
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung
Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung -124 erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung -124 ist erhältlich unter <http://www.stmi.bayern.de> und liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: siehe Vergabeunterlagen

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
15.12.2016

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern, Maximilianstraße 39, 80538 München

Starnberg, 12.09.2016

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

◆ Europaweites offenes Verfahren nach VOB/A-EU; Trockenbaudecken im Wasserpark Starnberg

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name Stadt Starnberg - Bauamt -
Straße Vogelanger 2
PLZ, Ort 82319 Starnberg
Telefon 08151/772-155
Fax 08151/772-355
E-Mail Vergabestelle@starnberg.de
Internet www.staatsanzeiger-eservices.de

b) Vergabeverfahren
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer 5700.9400-353.2

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
nicht zugelassen

d) Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung
Strandbadstraße 17 in 82319 Starnberg

f) Art und Umfang der Leistung
LOS 1 WAND- und DECKENVERKLEIDUNG MIT HOLZ-AKUSTIKELEMENTEN
- 1600 qm abgehängte Decken aus geschlitzten Weißstannen-Akustikelementen
- 65 qm vorgehängte Wandverkleidungen aus geschlitzten Weißstannen-Akustikelementen
- 360 qm Vorsatzschalen Wand/Decken aus geschlitzten Weißstannen-Akustikelementen
- 80 qm Lichtrost aus Weißstannen-Leimholzleisten
- 315 m Unterkonstruktion Holzträger 8/20 mit Befestigungen
- jeweils C1/A bzw. C4/D mit Randanschlüssen, Einbauteilen und Gerüststellung

LOS 2 WAND- UND DECKENVERKLEIDUNG MIT GIPSKARTON/ZEMENTPLATTEN/BLÄHGLAS
- 50 qm Trapezblechdeckensystem mit Brandschutzanforderungen v. unten+oben
- 935 qm abgehängte elementierte Decken aus Magnesitgebundenen Holzwool-Akustikplatten im Bandraster mit offenen Fugen

ENERGIEPREIS 2016
LANDKREIS STARNBERG

VORBILDICHE PROJEKTE UND INITIATIVEN GESUCHT!

Bewerben Sie sich bis 1. Oktober

Nähere Infos:
www.lk-starnberg.de/energiepreis
oder Tel. 08151 148-442

Eine Initiative des Landkreises Starnberg

Impressum:
Herausgeber: Landratsamt Starnberg
Strandbadstr. 2 - 82319 Starnberg
www.landkreis-starnberg.de
Verantwortlich: Karl Roth, Landrat
Redaktion: Stefan Diebl
Das Amtsblatt ist als Newsletter über unsere Internetseite beziehbbar.

Amtsblatt für den Landkreis Starnberg

39. Ausgabe vom 21. September 2016

Seite 2

- 310 qm fugenlose Glasrecyclinggranulat-Akustikdecken
- 410 qm Zementpaneldecken
- 650 qm GK-Decken (GK, GKB), Streuloch-Akustik)
- 280 qm Wandverkleidungen/Abkofferungen/Deckenversprünge)
- jeweils C1/A bzw. C4/D mit Randanschlüssen, Einbautelen und Gerüststellung

- g) Erbringen von Planungsleistungen**
nein
- h) Aufteilung in Lose**
ja (LOS 1 und LOS 2 siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen**
Fertigstellung der Leistungen bis:
28.07.2017
- Beginn der Ausführung:**
30.01.2017
- j) Nebenangebote**
nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen**
siehe Punkt a) Stadt Starnberg - Vergabestelle
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**
Für die Vergabeunterlagen wird kein Entgelt erhoben.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind**
Stadt Starnberg - Vergabestelle -
Vogelanger 2
82319 Starnberg
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- q) Angebotseröffnung am 25.10.2016 um 14:30 Uhr**
Ort: Rathaus Stadt Starnberg - Zimmer 316 -
Vogelanger 2, 82319 Starnberg
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**
Gem. VOB/A-EU 2016 sind Bieter oder Bevollmächtigte nicht mehr zugelassen.
- r) Geforderte Sicherheiten**
siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**
Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung**
Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung -124 erbracht werden
Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.
Das Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung -124 ist erhältlich unter <http://www.stmi.bayern.de> und liegt den Vergabeunterlagen bei.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:
siehe Vergabeunterlagen

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:**
15.12.2016
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße**
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern, Maximilianstraße 39, 80538 München

Starnberg, 12.09.2016

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

◆ Europaweites offenes Verfahren nach VOB/A-EU; Außengeräte und Pergola im Wasserpark Starnberg

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**
Name Stadt Starnberg - Bauamt -
Straße Vogelanger 2
PLZ, Ort 82319 Starnberg
Telefon 08151/772-155
Fax 08151/772-355
E-Mail Vergabestelle@starnberg.de
Internet www.staatsanzeiger-eservices.de
- b) Vergabeverfahren**
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer
5700.9400-535
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**
nicht zugelassen
- d) Art des Auftrags**
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung**
Strandbadstraße 17 in 82319 Starnberg
- f) Art und Umfang der Leistung**
125 qm Außen- und Innenwände in Holzrahmenbau
175 qm Massivholz Rhombusschalung
530 kg Stahlstützen SR 235 JR
105 qm Dachdeckung kaltselbstklebende Bitumenbahn
2 Stk. Schiebetore

- g) Erbringen von Planungsleistungen**
nein
- h) Aufteilung in Lose**
nein
- i) Ausführungsfristen**
Fertigstellung der Leistungen bis:
28.04.2017
- Beginn der Ausführung:**
03.04.2017
- j) Nebenangebote**
nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen**
siehe Punkt a) Stadt Starnberg - Vergabestelle
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**
Für die Vergabeunterlagen wird kein Entgelt erhoben.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind**
Stadt Starnberg - Vergabestelle -
Vogelanger 2
82319 Starnberg
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- q) Angebotseröffnung am 25.10.2016 um 14:15 Uhr**
Ort: Rathaus Stadt Starnberg - Zimmer 316 -
Vogelanger 2, 82319 Starnberg

- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**
Gem. VOB/A-EU 2016 sind Bieter oder Bevollmächtigte nicht mehr zugelassen.
- r) Geforderte Sicherheiten**
siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**
Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung**
Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung -124 erbracht werden
Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.
Das Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung -124 ist erhältlich

unter <http://www.stmi.bayern.de> und liegt den Vergabeunterlagen bei.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:
siehe Vergabeunterlagen

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:**
15.12.2017
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße**
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern, Maximilianstraße 39, 80538 München

Starnberg, 13.09.2016

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

◆ Bebauungsplan Nr. 8109, 10. Änderung für den Bereich nördlich der Straße Am Schloßhölzl, Gemarkung Starnberg, als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a des Baugesetzbuches; Unterrichtung der Öffentlichkeit

Gemäß § 13 a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches möchte die Stadt Starnberg der Öffentlichkeit die Möglichkeit geben, sich

vom 21.09.2016 bis einschließlich 07.10.2016 im Rathaus der Stadt Starnberg, Vogelanger 2, Zimmer 306 a,

während der allgemeinen Dienststunden montags bis freitags von 08:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 15:00 bis 18:00 Uhr über die allgemeinen Ziele, Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und sich hierzu zu äußern.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans, der die Anwesen Am Schloßhölzl 3, 7 und 9 umfasst, sowie die Planungsziele waren bereits am 29.06.2016 im Amtsblatt für den Landkreis Starnberg ortsüblich bekannt gemacht worden und können dauerhaft unter www.lk-starnberg.de/Amtsblatt abgerufen werden.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13 a des Baugesetzbuches ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt.

Sobald ein ausgearbeiteter Bebauungsplan-Entwurf vorliegt, wird dies wiederum bekannt gemacht und Möglichkeit zur eigenständigen Stellungnahme gegeben.

Starnberg, 15.09.2016

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin